

Material

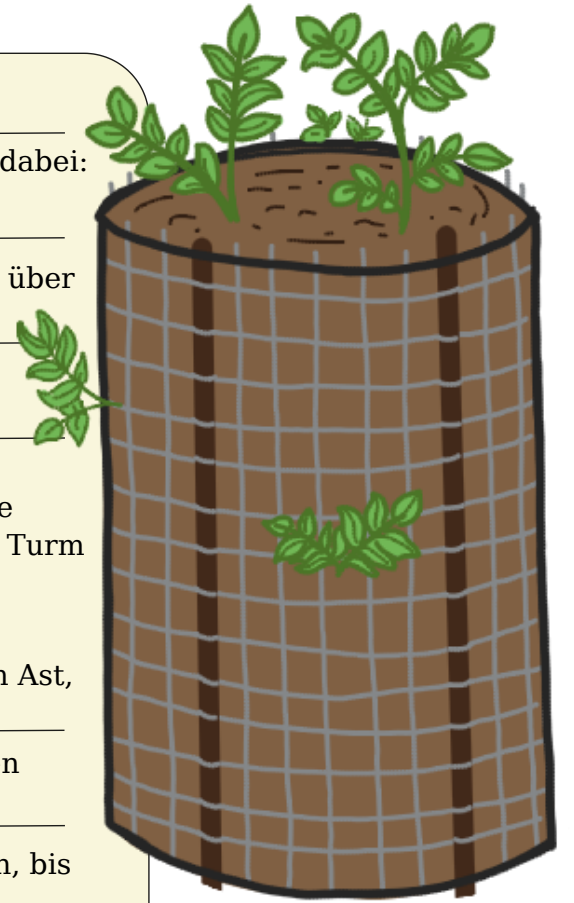
- hoher Drahtzaun
- 3 - 5 feste lange Stöcke
- Kabelbinder
- Stroh
- Erde



ANLEITUNG

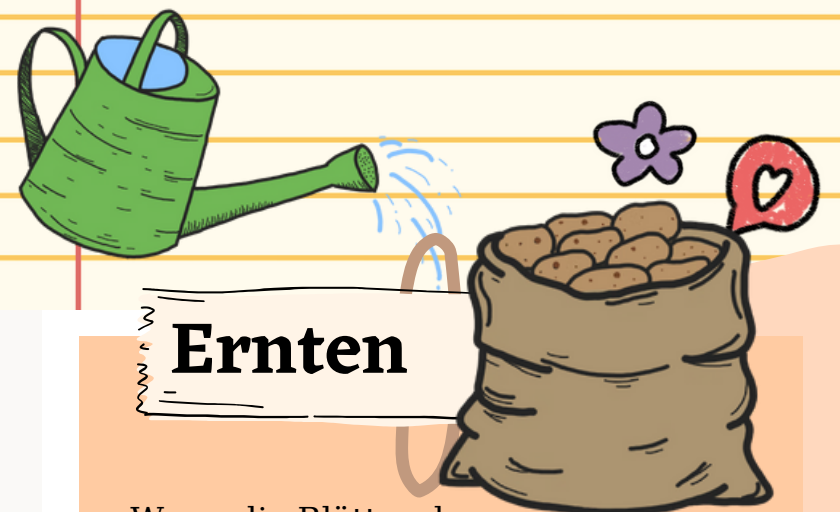
VORBEREITUNG

1. Breitet den Drahtzaun auf dem Boden aus. Schneidet die Länge des Zauns zurecht. Bedenkt dabei: Die Länge des Drahtzauns entspricht später dem Umfang des Turms.
2. Legt je nach Breite des Drahtzauns in gleichmäßigen Abständen vier bis fünf kräftige Stöcke über den Drahtzaun. Sie sollten unten mindestens 30 cm überstehen.
3. Befestigt die Stöcke jeweils an mehreren Stellen mit Kabelbinder am Zaun.
4. Formt den Drahtzaun mit den daran befestigten Stöcken zu einem Zylinder und verbindet die beiden äußeren Stöcke an mehreren Stellen mit Draht. Biegt alle Drahtschlaufen am gesamten Turm nach innen, damit sich später niemand verletzt.
5. Stellt den Turm an der dafür vorgesehenen Stelle auf und markiert mit Steinchen oder einem Ast, wo die Stöcke im Boden eingegraben werden sollen.
6. Bereitet an den markierten Stellen mit dem Spaten Löcher für die Stöcke vor und lockert den Boden an diesen Stellen.
7. Führt die überstehenden Stöcke eures Kartoffelturms so weit in den vorbereiteten Boden ein, bis der Drahtzaun den Boden erreicht. Drückt, falls nötig, die Erde um die Stöcke wieder fest an.



TURM PFLEGEN

Gießt den Turm bei Bedarf und achtet darauf, dass auch die Pflanzen unten Wasser bekommen.



Ernten

Wenn die Blätter der Kartoffelpflanzen verwelkt sind, kann geerntet werden. Habt ihr andere Pflanzen auf dem Kartoffelturm angebaut, werden sie zuerst geerntet. Dann wird der Turm an den zwei miteinander verbundenen Stöcken geöffnet, sodass die Erde herausfällt. Nun könnt ihr die Kartoffeln einsammeln und eine leckere Mahlzeit damit zubereiten. Guten Appetit!



Turm befüllen

Nun wird der Turm befüllt!

1. Bedeckt zunächst den Boden mit einer Schicht Stroh.
2. Füllt mit dieser Schicht auch den Rand etwa 15 cm auf. Das verhindert, dass später die Erde durch den Drahtzaun hindurchrieselt.
3. Nun folgt eine Schicht Erde. Sie sollte auch etwa 15 cm hoch sein.
4. In die Schicht aus Erde setzt ihr Kartoffeln einer Sorte dicht entlang des Drahtzauns. Achtet dabei auf einen gleichmäßigen Abstand. Falls eure Kartoffeln schon keimen, sollten die Keimspresse nach außen zum Drahtzaun zeigen.
5. Die beschriebene Schichtung wird wiederholt, bis der Turm komplett gefüllt ist. Ihr könnt für jede Schicht unterschiedliche Kartoffelsorten verwenden. Vergesst nicht, nach jeder Kartoffelschicht ein Schildchen anzubringen, das später die Sorte kennzeichnet. Ganz oben wird abschließend eine Schicht Stroh aufgetragen.

Hinweis: Oben auf dem Turm können andere Pflanzen gepflanzt werden. Achtet auf gute Nachbarn! Wartet mit dem Pflanzen bis nach dem letzten Frost am 15. Mai. Ihr könnt die Pflanzen drinnen schon vorziehen.